

# DIE SINFONIE



## DEFINITION UND ENTSTEHUNG

Der Begriff Sinfonie (Symphonie) kommt aus dem Griechischen und bedeutet

\_\_\_\_\_ (syn = \_\_\_\_\_ phone = \_\_\_\_\_)

Ursprung: \_\_\_\_\_ (Einleitungsstück zu einer Oper)

**Satzfolge:** \_\_\_\_\_

Ab 1730 galt die Bezeichnung Sinfonie allgemein für Instrumentstücke und wurde für instrumentale Zwischenspiele in \_\_\_\_\_

verwendet. Durch die Arbeit des Komponisten und Dirigenten \_\_\_\_\_

(Mannheimer Schule) entwickelte sich die Sinfonie um 1750 zur eigenständigen

Musikgattung für \_\_\_\_\_. Die Mannheimer Schule führte auch ein

\_\_\_\_\_ vor dem schnellen Finalsatz ein.

## AUFBAU

In der Zeit der Wiener Klassik hat sich (ca. 1750) eine feste Reihenfolge der Sätze herausgebildet:

1. Satz (\_\_\_\_\_): \_\_\_\_\_

2. Satz (\_\_\_\_\_): \_\_\_\_\_

3. Satz (\_\_\_\_\_): \_\_\_\_\_

4. Satz (\_\_\_\_\_): \_\_\_\_\_

## BERÜHMTE SINFONIEN

**Klassik:** Höhepunkt der Sinfonie in ihrer klassischen viersätzigen Form:



\_\_\_\_\_ (1732-1809): 104 Sinfonien, z.B. \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ (1756-1791): 41 Sinfonien, z.B. \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ (1770-1827): 9 Sinfonie, z.B. \_\_\_\_\_

**Romantik:** Erweiterung und Auflockerung der strengen klassischen Form (3-7 Sätze)

Franz Schubert (1797-1828) \_\_\_\_\_

Anton Bruckner (1824-1896) \_\_\_\_\_

Antonin Dvořák (1841-1904) \_\_\_\_\_

Gustav Mahler (1860-1911) \_\_\_\_\_